

NATO-Rampe zwischen Sürth und Zündorf

Ersatzübergangsstelle über den Rhein, Wasserzugangspunkt Rodenkirchen

Schlagwörter: [Behelfsbrücke](#), [Militärische Anlage](#), [Furt](#), [Brücke \(Bauwerk\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Sürther Seite der so genannten "NATO-Rampe", der Ersatzübergangsstelle über den Rhein zwischen Köln-Sürth und Zündorf (2024).
Fotograf/Urheber: Franz-Josef Knöchel

Vor allem während der Zeit des [Kalten Krieges](#) von 1945 bis um 1989/90 entstanden in der Bundesrepublik zahlreiche Ersatzübergangsstellen über Flüsse, die militärische Transporte anstelle von möglicherweise zerstörten Brückenbauten ermöglichen sollten. Volkstümlich werden diese auch „NATO-Rampen“ genannt.

Ein solcher Übergang befindet sich zwischen Rheinkilometer 674,5 und 675 an den Ufern des Rheins zwischen den beiden Kölner Stadtteilen Sürth und [Zündorf](#) im Landschaftsschutzgebiet „Rhein, Rheinauen und Uferbereiche von Flittard bis Rodenkirchen“ (LSG-5007-0001).

Auf Sürther Seite liegt die Rampe in der Verlängerung der Kölnstraße etwa 300 Meter flußoberhalb der Anlegestelle mit Gastronomie „Sürther Bootshaus“. Die Bauten der Übergangsstelle werden heute als Slipanlage „Wasserzugangspunkt Rodenkirchen“ für das Zuwasserlassen von Wassersportgeräten und Booten genutzt.

Die Rampe auf der Zündorfer Rheinseite befindet sich etwa 1,5 Kilometer flußoberhalb des [Rheinhafens „Groov“](#).

(Franz-Josef Knöchel, Digitales Kulturerbe LVR, 2024)

Internet

[mapcarta.com](#): NATO-Rampe zwischen Sürth und Zündorf (abgerufen 27.02.2024)

[de.wikipedia.org](#): Ersatzübergangsstelle (abgerufen 27.02.2024)

Literatur

Pötzl, Norbert F.; Traub, Rainer (2010): Der Kalte Krieg. Wie die Welt den Wahnsinn des Wettrüstens überlebte. München.

Schlagwörter: Behelfsbrücke, Militärische Anlage, Furt, Brücke (Bauwerk)
Straße / Hausnummer: Sürther Leinpfad, Kölnstraße / Unterm Berg
Ort: 50999 Köln - Sürth und Zündorf
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1949 bis 1975
Koordinate WGS84: 50° 51 46,95 N: 7° 00 52,03 O / 50,86304°N: 7,01445°O
Koordinate UTM: 32.360.270,85 m: 5.636.473,09 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.571.464,46 m: 5.636.901,18 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „NATO-Rampe zwischen Sürth und Zündorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-351986> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR

